

# Flucht und Vertreibung aus dem Kreis Osterode Ostpreußen 1945

Eine Dokumentation

bearbeitet von  
Alfred Knafla



Herausgeber:  
Kreisgemeinschaft Osterode Ostpreußen e.V.  
Osterode am Harz 2005

# Inhalt

Vorwort.....	9
Einleitung.....	11
<b>I. Die militärische Lage</b>	
1. Die sowjetischen Offensiven gegen Ostpreußen im Oktober 1944 und Januar 1945 .....	13
2. Die Besetzung des Kreises Osterode durch die Rote Armee .....	17
3. Berichte von Zeitzeugen über militärische Operationen im Kreisgebiet	
3.1 Kampfhandlungen im südlichen Teil des Kreises Osterode im Januar 1945 (Auszug aus einem Brief des Leutnants Trieglaff an Generalmajor Vierow).....	18
3.2 Die letzten Kämpfe im Kreis Osterode im Januar 1945 (Aus einem Brief des Studienrates D. vom 23.6.1947) .....	21
3.3 Die Volkssturm-Kompanie Birkholz (Aus einem Brief von J. Häusler vom 12.1.1947).....	23
3.4 Die Verteidigung von Osterode (B. Kowalzik).....	27
3.5 Die Besetzung der Stadt Osterode durch die Rote Armee (F. Birkholz und L. Brosda) .....	29
3.6 Die Eroberung der Stadt Osterode (Aus dem Brief eines russischen Soldaten, mitgeteilt von W. Henselek).....	31
4. Zur Besetzung der Stadt Hohenstein und Zerstörung des Tannenberg-Denkmal	
4.1 Aus dem Fragenbogenbericht des Lehrers Otto Ewert .....	32
4.2 Aus der Meldung der 299. Infanteriedivision an das VII. Panzer-Korps über die „Verteidigung und Vernichtung des Reichsehrenmals Tannenberg“ vom 25. Januar 1945 .....	33
<b>II. Die Flucht der ostpreußischen Bevölkerung</b>	
(Aus „Dokumentation der Vertreibung der Deutschen aus Ost-Mittleuropa“, Bd. I/1, bearbeitet von Th. Schieder).....	34
Die Fluchtwege der ostdeutschen Bevölkerung während des Vordringens der Roten Armee bis zur Oder-Neisse-Linie (Januar–April 1945). .....	41
<b>III. Aus Berichten und Dokumenten über das Geschehen in den     letzten Tagen vor der Flucht</b>	
1. Räumungsplanung und Räumungsmaßnahmen .....	42
2. Aufruf der Kreisleitung vom 19. Januar 1945 .....	44
3. Aus dem Bericht „Aus den letzten Jahren des Osteroder Gymnasiums“ über den letzten Schultag am 19. Januar 1945 von Oberstudiendirektor a.D. Maraun.....	45
4. Aus dem Bericht „Das Amtsgericht Osterode“ von Amtsrichter a.D. K. Dörmer .....	46
5. Aus dem Fragebogenbericht des Leiters des Finanzamtes Osterode Oberregierungsrat a. D. R. Leskien .....	46
6. Aus dem Fragebogenbericht des Verwaltungsdirektors der Kreiskrankenkasse Osterode Max Klan .....	47

<b>IV: Berichte von Zeitzeugen über Flucht, Verschleppung und Vertreibung sowie über Erlebnisse unter russischer Besatzung und polnischer Verwaltung</b>	
1. Die Evakuierung des Kreiskrankenhauses Osterode (Bericht der damaligen Oberin Annemarie Kerkmann vom 20.1.1946).....	50
2. Bericht über die Räumung des Reichsbahnausbesserungswerkes (RAW) Osterode Ostpr.	
2.1 Aus dem Bericht „Das Reichsbahnausbesserungswerk Osterode“ von Ernst Braun vom Dezember 1965).....	58
2.2 Bericht des techn. Reichsbahnoberinspektors Ernst Braun über die Räumung des RAW Osterode .....	58
2.3 Bericht des Transportführers der Kraftwagenkolonne des RAW Osterode Oberwerkmeister Albert Kolbe.....	63
3. Unser Zug kam nicht durch (Margarete Hinz).....	65
4. Die Flüchtlingstragödie am 22. und 23. Januar 1945 bei Grünhagen im Kreis Preußisch Holland (Heinz Timmreck).....	66
5. Als Landarbeiter bei den Polen in Lichteinen bei Osterode – Erinnerungen an das Jahr 1945 (Fritz Rubel) .....	72
6. Flucht mit Torte und Akkordeon (Dr. Peter Döring).....	78
7. Meine Erinnerungen an Osterode Ostpr. 1945 (Hanna Pilecka) .....	79
8. Meine Flucht aus Ruhwalde und Osterode (Anneliese Petersen).....	84
9. Erlebnisse auf der Flucht und unter den vordringenden Russen im Raum Osterode (Josefine Schleiter).....	89
10. Die letzten Stunden in Gilgenburg (Erna Kühlmann) .....	95
11. Meine Flucht aus Gilgenburg (Emil Howen) .....	97
12. Die Flucht aus Hohenstein (Otto Ewert).....	100
13. Die letzten Stunden daheim – Hohenstein (Georg Stein).....	101
14. Die Flucht aus Liebemühl (Erna Buchen).....	103
15. Meine Erinnerungen an den 21. Januar 1945 in Liebemühl (Wilfried Pultke)..	104
16. Die Flucht aus Ludwigsdorf (Hildegard Käss).....	107
17. Die Flucht des Rittergutes Seythen (Heinz Romahn).....	112
18. Flucht und Vertreibung aus Taulensee (Irene Pfeiffer).....	116
19. Überstürzte Flucht, Überrollung des Trecks durch die Russen bei Saalfeld, Rückkehr nach Groß Nappern (Lilly Sternberg) .....	129
20. Unsere Flucht aus Röschken (Hedwig Böhm) .....	136
21. Unsere Flucht von Abbau Theuernitz (Gertrud Gonsch).....	137
22. Mit dem Treck von Bergfriede nach Laboe an der Kieler Förde (Alfred Knafla).....	139
23. Die Flucht aus Gröben (Meta Rase) .....	145
24. Erinnerungen an Flucht und Vertreibung aus Buchwalde/Osterode (Adolf Nowinski) .....	147
25. Von den Russen überrollt (Frau Winter).....	157
26. Charlottenhof (Gr. Altenhagen). Aus vergilbten Briefen, ein Bericht aus dem Winter 1945 (Anni von Kotzebue).....	159
27. Unsere Flucht aus Tharden (M. Schubert).....	163
28. In Försterei Bärenwinkel 1944 bis 1945. Erlebnisse mit Partisanen,	

Russen und Polen (Willibald Thorun).....	166
29. Unser Fluchtweg aus Kämmersdorf (Martha Jung).....	170
30. Eine Arbeitsnacht im Deportiertenlager zwischen Ural und Eismeer (Dorothea Stein von Kamienski).....	173
31. Am Ende siegte die Hoffnung (Hedwig Wagner).....	179

## **Anhang**

<b>A. Ergebnis der für den Kreis Osterode am 11. Dezember 1952 ausgewerteten Fragebogenantworten .....</b>	<b>184</b>
<b>I. Militärisches Geschehen</b>	
1. Verteidigungsvorbereitungen.....	184
2. Kämpfe und Besetzung .....	184
<b>II. Räumung und Flucht</b>	
1. Räumung .....	185
2. Flucht .....	185
3. Rückbewegungen.....	185
<b>III. Die sowjetische Militärverwaltung und polnische Zivilverwaltung.....</b>	<b>186</b>
<b>IV. Ausweisungen .....</b>	<b>186</b>
<b>V. Verbrechen .....</b>	<b>187</b>
<b>VI. Verbleib der Bevölkerung .....</b>	<b>187</b>
<b>B. Die Ost-Dokumentation des Bundesarchivs .....</b>	<b>188</b>
<b>C. Verzeichnis der Gemeinden des Kreises Osterode Ostpr. (Stand:1939) .....</b>	<b>190</b>
<b>D. Der Kreis Osterode Ostpr. im Überblick .....</b>	<b>193</b>
<b>E. Literatur und Quellen, Bildnachweis .....</b>	<b>197</b>